

Das Fach

Das Studienfach Biologie für das Lehramt an Gymnasien vermittelt umfassende Kenntnisse in den Lebenswissenschaften, unter anderem in den Teildisziplinen Botanik, Zoologie, Mikrobiologie, Physiologie, Genetik, Ökologie, Biochemie und Evolutionsbiologie. Die erworbenen fachlichen Kompetenzen werden durch fachdidaktische Lehrveranstaltungen ergänzt. Sie helfen dabei die erforderlichen Kompetenzen für die spätere Lehrtätigkeit im Schuldienst zu entwickeln.

Was bieten wir?

Die Biologisch-Pharmazeutische Fakultät bietet allen, die sich für ein Lehramtstudium der Biologie entscheiden, ein anspruchsvolles, innovatives, praxisorientiertes und gleichzeitig traditionsreiches Studium.

Viele Veranstaltungen finden zusammen mit den Studierenden des Bachelorstudienganges Biologie statt, was für einen modernen Unterricht mit der nötigen Tiefe und Innovation Voraussetzung ist. In Praktika, die entweder semesterbegleitend oder im Block in den Semesterferien stattfinden, wird das in anderen Veranstaltungen erworbene Wissen vertieft und sowohl problem- wie auch handlungsorientiert aufgearbeitet.

Die Fachdidaktik der Biologie bietet Einblick in das „Was“, „Wie“ und „Warum“ des Lehrens und Lernens. Hier werden in speziellen Veranstaltungen fachwissenschaftliche Inhalte für den Unterricht aufgearbeitet und konkrete Vorschläge gemacht, wie sie in den Unterricht zu integrieren sein könnten. Dem Studenten ist es damit auch möglich aktuelle Themen mit biologischem Hintergrund, so etwa Kreationismus, Nachhaltigkeit und Ressourcenmanagement, Tier- und Pflanzenschutz, sowie den ethischen Umgang mit Pflanzen und Tieren, richtig einzuordnen und zu bewerten.

Eine Zentralstellung im Lehramtscurriculum nimmt das Praxissemester nach dem *Jenaer Modell der Lehrerbildung* ein, welches im 5. oder 6. Semester zu absolvieren ist. In diesem Semester wird über einen längeren Zeitraum unter professioneller Anleitung die spätere Lehrtätigkeit an Thüringer Schulen eingeübt.

Wie wird studiert?

- Dauer: 10 Semester
- Unterrichtssprache: deutsch
- Studienbeginn ist nur zum Wintersemester möglich begonnen. Unterrichtssprache ist Deutsch.

Biologie ist prinzipiell mit jedem anderen Lehramtsstudienfach kombinierbar.

Das Studium ist modular aufgebaut. Es beginnt mit Überblicksveranstaltungen, deren Inhalte im Verlaufe des Studiums weiter vertieft werden. Ein Modul besteht aus Vorlesungen, Übungen, Praktika und wird in jährlichem Turnus über 1-2 Semester (je nach Umfang) angeboten.

Beispiel eines Studienplanes

Grundmodule im Umfang von 95 LP

| | |
|--|-----|
| Chemie/Biochemie | 10 |
| Mathematik | 2 |
| Genetik | 3 |
| Spezielle Zoologie | 7 |
| Allgemeine Zoologie | 6 |
| Evolution/Verhalten | 6 |
| Allgemeine Botanik | 7 |
| Spezielle Botanik | 6 |
| Kleine Exkursionen Gymnasium | 5 |
| Geländepraktikum Botanik und Zoologie | 5 |
| Humanbiologie | 5 |
| Vertiefung Gymnasium 1 | 5 |
| Vertiefung Gymnasium 2 | 5 |
| Vertiefung Gymnasium 3 | 3 |
| Einführung in die Fachdidaktik | 5 |
| Spezielle Fachdidaktik | 5 |
| Fachdidaktische Begleitung des Praxissemesters | (5) |
| Wahlpflichtmodul (Ökologie, Pflanzenphysiologie, Mikrobiologie oder Tierphysiologie) | 5 |
| Wahlpflichtmodul (Ökologie, Pflanzenphysiologie, Mikrobiologie oder Tierphysiologie) | 5 |

Staatsprüfungsmodule im Umfang von 15 (35) LP

| | |
|---|----|
| Schriftliche Prüfung | 5 |
| Mündliche Prüfung | 5 |
| Fachdidaktik Biologie | 5 |
| Ggf. Wissenschaftliche Hausarbeit (falls der Student in diesem Fach schreibt) | 20 |

Was sollten Sie mitbringen?

Sprachanforderungen

Für das Lesen wissenschaftlicher Texte und die Arbeit mit internationalem Klientel ist ein Grundwissen in der englischen sowie ggf. in weiteren modernen Fremdsprachen empfehlenswert.

Ferner ist die Biologie auf das Verstehen vieler lateinischer und griechischer Fachbegriffe angewiesen, deren Erschließung durch Vokabelvorkenntnisse erleichtert wird (Spracherwerb siehe dazu unter: <http://www.uni-jena.de/Fremdsprachen.html>).

Eingangspraktikum

Bereits vor dem Studium (bzw. spätestens bis zum vierten Semester) muss der Lehramtsstudierende ein Eingangspraktikum von zwei Monaten (320 h) absolvieren. Hinweise zum Eingangspraktikum und zum Praxissemester enthält der Flyer „Das Jenaer Modell der Lehrerbildung“. Nähere Informationen dazu finden sich auch unter <http://www.uni-jena.de/zld>.

Gewünschtes Profil der Interessenten

Wer Biologie studieren möchte, sollte im Rahmen seiner gymnasialen Schulausbildung einen Biologiekurs besucht haben. Ein angehender Biologielehrer sollte außerdem ein großes Interesse an der Natur, an wissenschaftlichen Arbeiten und am Umgang mit Menschen mitbringen.

Die klare Struktur des Studiums Lehramt Biologie fördert Studenten mit einem ausgeprägten Interesse an Zusammenhängen in Aufbau und Funktionsweise von Organismen aber auch zwischen verschiedensten Stoffgebieten der Biologie. Eine genaue Beobachtungsgabe und manuelles Geschick für Präparationen und Experimente sind ebenso von Vorteil.

Der spätere Lehrberuf erfordert zudem ein ausgeprägtes Organisationstalent und Flexibilität sowie eine hohe Aufmerksamkeit, Einfühlungsvermögen, Toleranz (soziale Kompetenz) im Umgang nicht nur mit Schülern, sondern auch Eltern und Kollegen.



Informationen im Internet

- Seite der Fakultät
<http://www.uni-jena.de/BiolPharmFakultaet.html>
- Seite des Studien- und Prüfungsamtes
<http://www.uni-jena.de/StudiumBiolPharmFakultaet.html>
- Zentrum für Lehrerbildung und Didaktikforschung
<http://www.uni-jena.de/zld>
- Vorlesungsverzeichnis
<http://www.uni-jena.de/lvf>

Hinweis zur Herausgabe:

Herausgeber ist die Zentrale Studienberatung der Friedrich-Schiller-Universität Jena. Der Inhalt des Faltblattes liegt in der Verantwortlichkeit des betreffenden Instituts. Das Faltblatt dient der Information und hat keinen Status als Studien- und Prüfungsordnung.

Stand 05/2010

Ansprechpartner

Studienfachberatung

Sandra Döhler
- Studien- und Prüfungsamt -
Dekanat der Biologisch - Pharmazeutischen Fakultät
Fürstengraben 26
07743 Jena
Tel.: 03641/949010
E-Mail: Sandra.Doehler@uni-jena.de
Sprechzeiten
Mo, Di u. Do 8-12 u. 13-15 Uhr

PD Dr. Uwe Hoßfeld
- Fachberater -
Arbeitsgruppe Biologiedidaktik
Bienenhaus
Am Steiger 3
07743 Jena
Tel.: 03641/949491
E-Mail: uwe.hossfeld@uni-jena.de
Sprechzeiten: Do 9.30 - 11.00 Uhr

Studierenden-Service-Zentrum

Fürstengraben 1, 07743 Jena
Telefon: 03641-931111
E-Mail: studium@uni-jena.de
Internet: <http://www.uni-jena.de/ssz.html>

Sprechzeiten:

| | |
|------------|-------------------|
| Montag | 10.00 - 16.00 Uhr |
| Dienstag | 10.00 - 18.00 Uhr |
| Mittwoch | 10.00 - 16.00 Uhr |
| Donnerstag | 10.00 - 16.00 Uhr |
| Freitag | 10.00 - 12.00 Uhr |

Die Zentrale Studienberatung ist in das Studierenden-Service-Zentrum integriert. Dort erfolgt auch die Vergabe der individuellen Beratungstermine.



Biologie

(Lehramt an Gymnasien)